



Vodafone Cobra analoge Alarmanlage 46PRA

Einbau- und Bedienungsanleitung



Inhalt

1. Lieferumfang	3
1.1. Zubehörprodukte	3
2. Persönlicher PIN-Code	4
2.1. PIN-Code eingeben	4
2.2. PIN-Code personalisieren	5
3. System schärfen und entschärfen	6
3.1. Mit dem Handsender	6
3.2. Mit dem PIN-Code	6
3.3. Mit der DriverCard	6
3.4. Beenden eines Alarmzyklus	7
4. Einbau	8
4.1 Platzierung der Systemkomponenten	8
4.2 Elektrische Anschlüsse	9
4.3 Funktionsprüfung	9
5. Grundfunktionen der Alarmanlage	10
5.1. Einstellungsfreie Ultraschall-Innenraumüberwachung / Zusatzsensoren	10
5.2 Temporäre Abschaltung der Ultraschallsensoren bzw. der Zusatzsensoren	10
5.3. Alarmauslösung beim Öffnen der Türen / Klappen - mit Diagnosefunktion	11
5.4. Sabotagealarm	11
5.5. Wegfahrsperrung	11
5.6. LED-Panel	11
6. Optional einstellbare Funktionen	12
6.1. Programmierung der optional einstellbaren Funktionen	12
6.2. Funktionstabelle	13
7. Alarmzyklus	23
7.1. Alarmspeicher	23
8. Notbedienung	24
9. Handsender / DriverCards anlernen	25
9.1. Batterie des Handsenders wechseln	26
9.2. Batterie der CriverCard wechseln	27
10. Technische Merkmale	28
11. Declaration of Conformity	29

1. Lieferumfang

- Steuergerät 5C4695ABA mit Antenne für Sirene und Handsender
- Leitungssatz Steuergerät 03CB0817B
- Funksirene RS5365NMSAA mit Notstromversorgung und Halter
- Leitungssatz Sirene 03CB0923A
- Ultraschallsensoren 10SA0187A
- Handsender 4T8772B8B (2 Stk.)
- LED mit Taster 04PC3600B
- Motorhaubenschalter 05SA1015B
- Zuhörtüte
- Montage- und Bedienungsanleitung (auf CD oder in gedruckter Form)
- PIN-Code Karte
- Cobra Fensteraufkleber

1.1. Zubehörprodukte

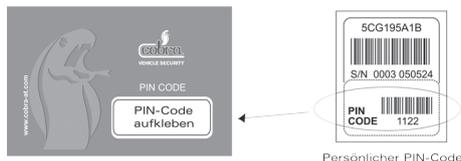
Optional können folgende Zubehörprodukte mit dem Alarmsystem kombiniert werden:

- DriverCard 4T2771B3G
- Radarmodul AM5462EUSAB
- Lagemelder AM5452STSTA

2. Persönlicher PIN-Code

Jede Alarmanlage wird mit einem persönlichen PIN-Code ausgeliefert. Der PIN-Code wird zur Notbedienung (Schärfen / Entschärfen) des Alarmsystems benötigt, wenn keine funktionierenden Handsender und / oder DriverCards mehr vorhanden sind. Der PIN-Code wird außerdem benötigt um in die Programmier Ebene des Systems zu gelangen.

Bitte lösen Sie den Aufkleber mit dem persönlichen PIN-Code von der Rückseite des Steuergeräts ab und kleben Sie ihn auf die PIN-Code Karte.

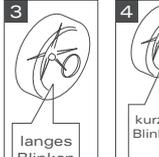
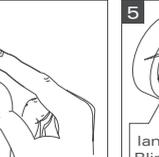
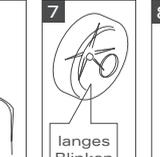
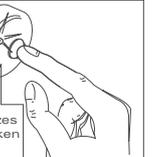


2.1. PIN-Code eingeben

Zur Eingabe des PIN-Codes gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

PIN-Code eingeben

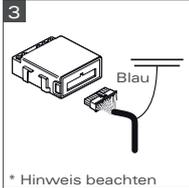
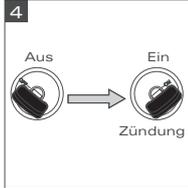
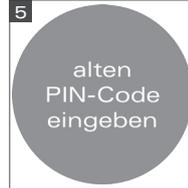
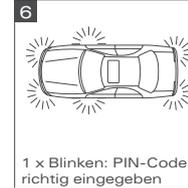
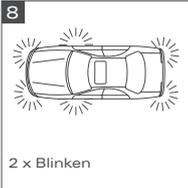
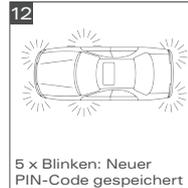
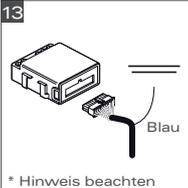
Hinweis: Nach Eingabe der ersten beiden Ziffern des PIN-Codes schärft sich die Alarmanlage sofern die Zündung ausgeschaltet ist.

<p>1</p>  <p>Dieser PIN-Code ist nur ein Beispiel</p>	<p>2</p>  <p>kurzes Blinken</p>	<p>3</p>  <p>langes Blinken</p>	<p>4</p>  <p>kurzes Blinken</p>	<p>5</p>  <p>langes Blinken</p>	<p>6</p>  <p>kurzes Blinken</p>	<p>7</p>  <p>langes Blinken</p>	<p>8</p> <p>kurzes Blinken</p>
<p>Eingabe des Beispiel-PIN-Codes 1122:</p>	<p>Erste Ziffer des PIN-Codes eingeben. Taster 1 Mal für die Ziffer 1 drücken</p>	<p>1 x Blinken abwarten</p>	<p>Zweite Ziffer des PIN-Codes eingeben. Taster 1 Mal für die Ziffer 1 drücken</p>	<p>1 x Blinken abwarten</p>	<p>Dritte Ziffer des PIN-Codes eingeben. Taster 2 Mal für die Ziffer 2 drücken</p>	<p>1 x Blinken abwarten</p>	<p>Vierte Ziffer des PIN-Codes eingeben. Taster 2 Mal für die Ziffer 2 drücken</p>

2.2. PIN-Code personalisieren

Zum Personalisieren des PIN-Codes gehen Sie wie folgt vor:

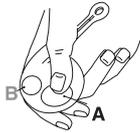
PIN-Code personalisieren

<p>1</p>  <p>Alarmsystem entschärft</p>	<p>2</p> 	<p>3</p>  <p>Blau</p> <p>* Hinweis beachten</p>	<p>4</p>  <p>Aus → Ein</p> <p>Zündung</p>	<p>5</p>  <p>alten PIN-Code eingeben</p>	<p>6</p>  <p>1 x Blinken: PIN-Code richtig eingegeben</p>
<p>7</p>  <p>Aus → Ein</p> <p>Zündung</p> <p>Zündung aus- und wieder einschalten.</p>	<p>8</p>  <p>2 x Blinken</p>	<p>9</p>  <p>neuen PIN-Code eingeben</p>	<p>10</p>  <p>Aus → Ein</p> <p>Zündung</p> <p>Zündung aus- und wieder einschalten.</p>	<p>11</p>  <p>neuen PIN-Code eingeben</p>	<p>12</p>  <p>5 x Blinken: Neuer PIN-Code gespeichert</p>
<p>13</p>  <p>Blau</p> <p>* Hinweis beachten</p>					

* Legen Sie bitte, für die Dauer des Programmiervorgangs, die blaue Leitung am Kabelbaum des Steuergräts auf Masse. Nach Verlassen der Programmierenebene, trennen Sie die blaue Leitung wieder von Masse.

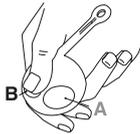
3. System schärfen und entschärfen

3.1. Mit dem Handsender (im Lieferumfang)



Beim Betätigen der Taste „A“ des Handsenders wird das Alarmsystem geschärft:

- die Türen werden verriegelt (sofern die ZV des Fahrzeuges angeschlossen ist).
- Fenster werden mit Tastendruck geschlossen (sofern die ZV des Fahrzeuges angeschlossen ist; ab Werk aktiviert: Ebene 4, Zeile 6),
- die Blinker leuchten 2 Mal auf (ab Werk aktiviert: Ebene 4, Zeile 1),
- der Summer ertönt 2 Mal (ab Werk deaktiviert: Ebene 6, Zeile 7),
- die LED leuchtet für 25 Sek. auf (Schärfungsphase),
- die LED beginnt zu blinken, das Fahrzeug ist geschützt.



Beim Betätigen der Taste „B“ des Handsenders wird das Alarmsystem entschärft:

- die Türen werden entriegelt (sofern die ZV des Fahrzeuges angeschlossen ist),
- die Blinker leuchten 1 Mal auf (ab Werk aktiviert: Ebene 4, Zeile 1),
- der Summer ertönt 1 Mal (ab Werk deaktiviert: Ebene 6, Zeile 7),
- die LED erlischt,
- der Schutz des Fahrzeuges ist sofort aufgehoben.

3.2. Mit dem PIN-Code (s. „PIN-Code eingeben“, Seite 4)

Wenn kein funktionierender Handsender mehr verfügbar ist, kann das System über den PIN-Code notbedient werden.

Schärfen: Durch Eingabe der ersten beiden Ziffern des PIN-Codes schärft sich das Alarmsystem.

Entschärfen: Durch Eingabe des kompletten PIN-Codes entschärft sich das Alarmsystem.

3.3. Mit der DriverCard (optional erhältlich)

Bei angelernter DriverCard kann das System auch durch Betätigen des Tasters der DriverCard geschärft und entschärft werden.

3.4. Beenden eines Alarmzyklus

Zum Beenden des Alarmzyklus die Taste „B“ des Handsenders ein Mal betätigen:

- Sirene und Blinker werden nicht mehr angesteuert,
- das Alarmsystem bleibt scharf (LED blinkt weiterhin), der Schutz des Fahrzeuges ist weiterhin gewährleistet.

Zum gleichzeitigen Beenden des Alarmzyklus und Entschärfen des Alarmsystems die Taste „B“ des Handsenders zwei Mal betätigen:

- die Türen werden entriegelt (sofern die ZV des Fahrzeuges angeschlossen ist),
- die Blinker leuchten 4 Mal auf,
- der Summer ertönt 4 Mal,
- die LED erlischt kurz und blinkt danach so lange im Rhythmus des Alarmspeichers (s. Seite 23) bis die Zündung eingeschaltet wird, (Hinweis: Wurde der Alarm über den Motorhaubenkontakt ausgelöst, erlischt die LED sofort und es wird kein Alarmspeicher angezeigt.)
- das Alarmsystem entschärft, der Schutz des Fahrzeuges ist aufgehoben.

4. Einbau

4.1 Platzierung der Systemkomponenten

Um eine Sabotage zu erschweren, müssen die Systemkomponenten in einer schlecht zugänglichen Position verbaut werden.

Systemkomponente	Einbauort	Bemerkungen
Steuergerät mit Antenne für Sirene und Handsender	Fahrzeuginnenraum	Bitte stecken Sie die mitgelieferte Antenne in das Steuergerät ein um eine Kommunikation mit der Funksirene und den Handsendern bzw. ggf. zusätzlich erworbenen DriverCards zu ermöglichen. Bitte platzieren Sie das Steuergerät mit Antenne möglichst weit entfernt von Metallteilen, Wärmequellen und Fahrzeugleitungen. Der Stecker muss nach unten zeigen.
Funksirene	Motor- oder Fahrzeuginnenraum	Möglichst weit entfernt von Wärmequellen montieren. Der Stecker muss nach unten zeigen. Die Sirene kommuniziert mit dem Steuergerät über Funk (wichtig: Antenne in das Steuergerät einstecken).
Ultraschallsensoren	Oberer Teil der A-Säulen-Verkleidung, zur Heckscheibe zeigend. Parallel zu den Seitenscheiben ausgerichtet. Oberer Teil der C-Säulen-Verkleidung, zur Frontscheibe zeigend. Parallel zu den Seitenscheiben ausgerichtet.	Sensoren dürfen nicht durch heruntergeklappte Sonnenblenden verdeckt werden. Die Sensoren werden bei jedem Schärpen der Alarmanlage automatisch neu eingestellt. Eine manuelle Einstellung ist nicht notwendig. Bei Fahrzeugen mit Standheizung und Cabriolets müssen die Ultraschallsensoren durch ein Radarmodul (Art.-Nr. AM5462EUSAB) ersetzt werden. Bitte stecken Sie die Überbrückungsleitung (Art.-Nr. 03CA0445B) in die Steckplätze der Ultraschallsensoren ein.
LED-Panel mit Taster	Armaturenbrett, Mittelkonsole	Von außen gut sichtbar montieren. Drucktaster muss zur Notbedienung leicht zu erreichen sein.
Motorhaubenschalter	fahrzeugabhängig	Muss verbaut werden, wenn fahrzeugseitig kein gegen Masse geschalteter Motorhaubenkontakt vorhanden ist.

4.2 Elektrische Anschlüsse

Hinweis: Bevor Sie mit dem Einbau beginnen, trennen Sie bitte den Minuspol von der Batterie.

Achten Sie bei der Leitungsverlegung bitte darauf, dass keine Leitungen beschädigt werden. Sichern Sie gefährdete Bereiche zusätzlich durch Umwickeln der Leitungen oder mit einem Schutzschlauch. Verwenden Sie nur vom Fahrzeughersteller zugelassene oder gleichwertige Verbinder, keinesfalls Fix-Kabelverbinder oder ähnliches. Verlegen Sie die Leitungen mit dem Original-Leitungsstrang des Fahrzeuges.

Nehmen Sie die Anschlüsse wie im beiliegenden Anschluss-Schema vor. Beim Anschluss an Dauerplus (Klemme 30) setzen Sie bitte eine 15A Sicherung ein. Die Masseleitung schließen Sie bitte an einen Massepunkt des Fahrzeuges an.

Um zu vermeiden, dass die Fahrzeuginsassen unnötig elektromagnetischen Feldern ausgesetzt werden, muss ein Abstand zwischen dem Steuergerät und den Fahrzeuginsassen von mind. 0,25 m eingehalten werden.

4.3 Funktionsprüfung

Innerhalb der Vorschärfezeit (bis zu 25 Sek. nach dem Schärfen) kann die Funktion der Alarmanlage geprüft werden ohne dass dabei Alarm ausgelöst wird:

Fahrtür offen - die Blinker leuchten 3 Mal auf, der Summer ertönt 3 Mal (7 Sek. verzögert, wenn Ebene 7, Zeile 3 aktiviert wurde)

Eine der restlichen Türen / Kofferraumklappe offen - die Blinker leuchten 3 Mal auf, der Summer ertönt 3 Mal

Zündung ein bei geschärftem System - die Blinker leuchten 3 Mal auf, der Summer ertönt 3 Mal

Motorstart - sofern die Wegfahrsperrung angeschlossen ist, lässt sich das Fahrzeug bei geschärftem System nicht starten

Innenraumüberwachung - bei Bewegung im Innenraum flackert die LED am LED-Panel

Alarmauslösung über Zusatzmodule - die Blinker leuchten 3 Mal auf, der Summer ertönt 3 Mal

PIN-Code zur Notdeaktivierung - Prüfen Sie ob das Entschärfen über den PIN-Code möglich ist (s. Seite 24)

5. Grundfunktionen der Alarmanlage

5.1. Einstellungsfreie Ultraschall-Innenraumüberwachung / Zusatzsensoren

Mit den einstellungsfreien Ultraschallsensoren wird der Fahrzeuginnenraum abgesichert. Wird eine Bewegung im Innenraum festgestellt wird ein Alarm ausgelöst.

Optional kann an das System auch ein Radarmodul zur Innenraumüberwachung und / oder ein Lagemelder zum Schutz vor Abschleppen und Räderdiebstahl angeschlossen werden.

5.2 Temporäre Abschaltung der Ultraschallsensoren / Zusatzsensoren

Die Abschaltung ist notwendig wenn sich Personen oder Tiere im verschlossenen Fahrzeug aufhalten. Mit der nächsten Schärfung werden die Sensoren automatisch reaktiviert.

> über den Handsender:

Ultraschallsensoren abschalten: Einmaliges Drücken der Taste „A“ innerhalb von 25 Sek. nach Schärfen des Systems. Bestätigung der Abschaltung durch 1-maliges Aufleuchten der Blinker und einem Signalton.

Zusatzsensoren (Radarmodul, Lagemelder) abschalten: Zweimaliges Drücken der Taste „A“ innerhalb von 25 Sek. nach Schärfen des Systems. Bestätigung durch 2-maliges Aufleuchten der Blinker und zwei Signaltönen.

Ultraschallsensoren und Zusatzsensoren (Radarmodul, Lagemelder) abschalten: Dreimaliges Drücken der Taste „A“ innerhalb von 25 Sek. nach Schärfen des Systems. Bestätigung durch 3-maliges Aufleuchten der Blinker und drei Signaltönen.

> über das LED-Panel:

Ultraschallsensoren abschalten: Zündung ausschalten und Schlüssel in „0“-Position bringen. Innerhalb von 5 Sek. den Taster am LED-Panel drücken und so lange halten, bis die LED am Panel 1 Mal zur Bestätigung aufleuchtet.

Zusatzsensoren (Radarmodul, Lagemelder) abschalten: Zündung ausschalten und Schlüssel in „0“-Position bringen. Innerhalb von 5 Sek. den Taster am LED-Panel drücken und so lange halten, bis die LED am Panel 2 Mal zur Bestätigung aufleuchtet.

Ultraschallsensoren und Zusatzsensoren (Radarmodul, Lagemelder) abschalten: Zündung ausschalten und Schlüssel in „0“-Position bringen. Innerhalb von 5 Sek. den Taster am LED-Panel drücken und so lange halten, bis die LED am Panel 3 Mal zur Bestätigung aufleuchtet.

5.3. Alarmauslösung beim Öffnen der Türen / Klappen - mit Diagnosefunktion

> Innerhalb der Vorschärfzeit (ca. 25 Sek.):

Ist eine Tür / Klappe beim Schärfen der Alarmanlage nicht geschlossen, leuchten die Fahrzeugblinker drei Mal auf und es werden drei aufeinander folgende Signaltöne ausgegeben (fünf aufeinander folgende Signaltöne, wenn Ebene 6, Zeile 7 aktiviert wurde).

> Nach Ende der Vorschärfzeit:

Beim Öffnen einer Tür / Klappe wird ein Alarm ausgelöst.

5.4. Sabotagealarm

Beim Unterbrechen der Stromzufuhr wird ein Sabotagealarm ausgelöst. Dazu ist die Sirene mit einer Notstrombatterie ausgestattet. Hinweis: Die LED zeigt keinen Alarmspeicher nach Auslösen eines Sabotagealarms an.

5.5. Wegfahrsperr

Beim Schärfen des Systems wird die Wegfahrsperr aktiviert (sofern angeschlossen). Ein Starten des Fahrzeuges ist bei geschärftem System nicht möglich.

5.6. LED-Panel

Das LED-Panel dient zur Eingabe des persönlichen PIN-Codes (s. Seite 4) und zeigt den Status der Alarmanlage an:

LED aus: Alarmanlage und Wegfahrsperr deaktiviert

LED leuchtet dauerhaft: Vorschärfphase

LED blinkt (lang aus, kurz an): Alarmanlage scharf

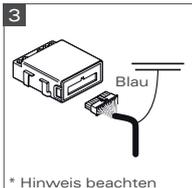
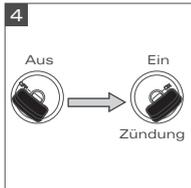
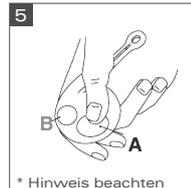
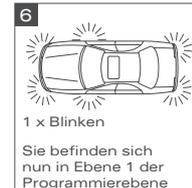
LED blinkt (gleichmäßig an/aus): Wegfahrsperr aktiv

Die LED-Blinkfolge nach Öffnen des Fahrzeuges zeigt den Alarmspeicher (s. Seite 23) an.

6. Optional einstellbare Funktionen

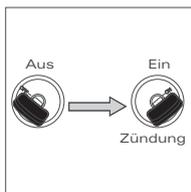
6.1. Programmierung der optional einstellbaren Funktionen

Programmierung starten

<p>1</p>  <p>Alarmsystem entschärft</p>	<p>2</p>  <p>* Hinweis beachten</p>	<p>3</p>  <p>Blau</p> <p>* Hinweis beachten</p>	<p>4</p>  <p>Aus → Ein Zündung</p>	<p>5</p>  <p>B A</p> <p>* Hinweis beachten</p>	<p>6</p>  <p>1 x Blinken Sie befinden sich nun in Ebene 1 der Programmirebene</p>
---	---	---	--	---	---

Hinweise

Ebene wechseln



In welcher Ebene Sie sich befinden, können Sie an der Anzahl der Blinkimpulse der Fahrzeugblinker ablesen.

Beim 2-maligen Aufleuchten der Fahrzeugblinker befinden Sie sich in Ebene 2 usw.

Zeile wechseln



In welcher Zeile Sie sich befinden, können Sie an der Anzahl der Blinkimpulse der LED ablesen.

Beim 2-maligen Aufleuchten der LED befinden Sie sich in Zeile 2 usw.

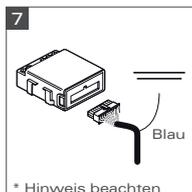
Funktion aktivieren / deaktivieren



Eine Funktion ist aktiviert, wenn die Blinkimpulse der LED lange sind.

Eine Funktion ist deaktiviert, wenn die Blinkimpulse der LED kurz sind.

Programmierung beenden



Allgemeine Hinweise

Bitte beachten Sie, dass Sie zum Starten des Programmiervorgangs einen angelernten Handsender benötigen. Zum Anlernen eines Handsenders folgen Sie bitte der Anleitung auf Seite 25.

Legen Sie bitte, für die Dauer des Programmiervorgangs, die blaue Leitung am Kabelbaum des Steuergräts auf Masse. Nach Verlassen der Programmirebene, trennen Sie die blaue Leitung wieder von Masse.

Bei positiv geschaltetem Türkontakt der Fahrertür die Blau-Pinke Leitung zur ersten Programmierung auf Masse legen. Anschließend die Ebene 7, Zeile 5 aktivieren.

6.2. Funktionstabelle

Ebene 1 (Hinweis: In Ebene 1 und Ebene 2 blinkt die LED nicht auf, da diese Ebenen nur aus einer Zeile bestehen.)		
Zeile	Zusatzfunktion	Bemerkung
1	Einstellen der Summerlautstärke	<p>Die Lautstärkestufe kann durch Betätigen des Tasters am LED-Panel geändert werden. Wird die höchste Lautstärke (Stufe 25) erreicht, wird der Summer bei erneutem Tastendruck am LED-Panel stummgeschaltet, anschließend mit Lautstärkestufe 1 fortgefahren. Standardmäßig ist die Lautstärkestufe 4 eingestellt.</p> <p>Wenn Sie die Carfinder Funktion nutzen, darf die Summerlautstärke nicht stumm geschaltet sein.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass der Summer ab Werk lediglich für die Diagnosefunktion aktiviert ist. Die Quittierung beim Schärfen / Entschärfen (Ebene 6, Zeile 7) ist gemäß den EU-Richtlinien deaktiviert.</p>

Zum Wechseln der Ebene schalten Sie die Zündung aus und wieder ein

Ebene 2 (Hinweis: In Ebene 1 und Ebene 2 blinkt die LED nicht auf, da diese Ebenen nur aus einer Zeile bestehen.)		
Zeile	Zusatzfunktion	Bemerkung
-	DriverCards / Handsender anlernen (Wenn Sie keinen funktionierenden Handsender mehr haben, lernen Sie neue Handsender wie auf Seite 25 beschrieben an)	<p>1. Geben Sie den 4-stelligen PIN-Code ein. Der Beginn der Anlernfunktion wird durch 5-maliges Aufleuchten der Blinker bestätigt. Sie haben nun 30 Sek. Zeit um mit dem Anlernen zu beginnen. Nach 30 Sek. Inaktivität wird der Anlernprozess automatisch beendet.</p> <p>2. Drücken Sie den Taster der DriverCard bzw. Taste „A“ des Handsenders so lange, bis die LED kurz aufblinkt und die Fahrzeugblinker zur Bestätigung 5 Mal aufleuchten.</p> <p>Wiederholen Sie diesen Schritt für alle weiteren DriverCards / Handsender die angelernt werden sollen. Es können insgesamt maximal 4 Bedienelemente an das System angelernt werden.</p> <p>Wenn Sie einen neuen Anlernprozess starten, werden alle Bedienelemente die nicht neu angelernt werden, gelöscht. Es ist deshalb wichtig bereits angelernte Bedienelemente bei neuen Anlernprozessen erneut mit anzulernen.</p> <p>Hinweis: Zur Erkennung der Bedienelemente muss die Antenne am Steuergerät eingesteckt sein.</p>
-	PIN-Code personalisieren (s. Schema Seite 5)	<p>1. Geben Sie den neuen 4-stelligen PIN-Code ein. 2. Schalten Sie die Zündung aus und wieder ein. 3. Geben Sie den neuen 4-stelligen PIN-Code erneut ein.</p> <p>Das Anlernen des neuen PIN-Codes wird durch 5-maliges Aufleuchten der Blinker bestätigt.</p>

Zum Wechseln der Ebene schalten Sie die Zündung aus und wieder ein

Ebene 3			
Zeile	Zusatzfunktion	langes Blinken	kurzes Blinken
1	<p>Selbstschärfung des Alarmsystems</p> <p><u>Ohne DriverCard:</u> Das Alarmsystem aktiviert sich selbständig 25 Sekunden nachdem die Zündung ausgeschaltet und die Fahrertür geöffnet und wieder geschlossen wurde.</p> <p><u>Mit angelernter DriverCard:</u> Wie ohne DriverCard, allerdings nur wenn die Verbindung zur DriverCard innerhalb der 25 Sekunden abreist.</p> <p>Das System lässt sich mit Handsender und PIN-Code entschärfen wenn die DriverCard außer Reichweite ist.</p>	aktiviert	deaktiviert*
2	<p>Automatische Reaktivierung des Alarmsystems</p> <p><u>Ohne DriverCard:</u> Wird innerhalb von 115 Sekunden nach Entschärfen der Anlage keine Türe geöffnet schärft sich das System selbständig wieder.</p> <p><u>Mit angelernter DriverCard:</u> Die Selbstschärfung erfolgt auch wenn sich die DriverCard in Reichweite des Fahrzeuges befindet.</p> <p>Das System lässt sich mit Handsender und PIN-Code entschärfen wenn die DriverCard außer Reichweite ist.</p>	aktiviert	deaktiviert*
3	<p>ZV-Ansteuerung bei Automatischer Reaktivierung des Alarmsystems</p> <p>Zusätzlich zur „Automatischen Reaktivierung des Alarmsystems“ (Ebene 3, Zeile 2 aktiviert) werden die Türen verriegelt (sofern ZV angeschlossen).</p>	aktiviert	deaktiviert*

* Funktion ab Werk aktiviert

Ebene 3			
Zeile	Zusatzfunktion	langes Blinken	kurzes Blinken
4	<p>Automatische Aktivierung der Wegfahrsperre Die Wegfahrsperre (sofern angeschlossen) aktiviert sich unabhängig vom Schärfungszustand der Alarmanlage automatisch.</p> <p><u>Ohne DriverCard:</u> Aktivierung: 115 Sekunden nach Ausschalten der Zündung bzw. Entschärfen der Alarmanlage ohne Einschalten der Zündung. Deaktivierung: Mit Handsender (Schärfen Taste A dann Entschärfen Taste B), alternativ mit PIN-Code.</p> <p><u>Mit angelernter DriverCard:</u> Aktivierung: Zündung aus. 115 Sekunden nach Abreisen der Verbindung zur DriverCard. Deaktivierung: DriverCard befindet sich im Empfangsbereich des Fahrzeuges, alternativ mit PIN-Code.</p> <p>Bitte beachten: Die automatische Aktivierung der Wegfahrsperre geht nicht mit einer Schärfung der Alarmanlage einher. Ein Startversuch bei einer automatisch aktivierten Wegfahrsperre aber entschärftem System löst keinen Alarm aus.</p>	aktiviert	deaktiviert*
5	<p>Nutzung der Werkstattfunktion möglich Die Werkstattfunktion kann notwendig sein, wenn die Schutzfunktionen der Alarmanlage temporär abgeschaltet werden sollen, z.B. wenn das Fahrzeug in die Werkstatt geht. Die Schutzfunktionen der Alarmanlage werden nach Aktivieren der Werkstattfunktion über die Eingabe des PIN-Codes für 10 Startvorgänge deaktiviert.</p> <p><u>Aktivieren der Werkstattfunktion über die Eingabe des PIN-Codes:</u> - Fahrertür öffnen - Zündung einschalten - 4-stelligen PIN-Code am LED-Taster eingeben Das einmalige Aufleuchten der Fahrzeugblinker zeigt an, dass die Werkstattfunktion aktiviert wurde.</p> <p><u>Deaktivieren der Werkstattfunktion:</u> - Fahrzeug über Funkfernbedienung verriegeln - Fahrzeug über Funkfernbedienung öffnen Das einmalige Aufleuchten der Fahrzeugblinker in Verbindung mit einem akustischen Signal zeigt an, dass die Werkstattfunktion deaktiviert wurde.</p>	aktiviert*	deaktiviert

* Funktion ab Werk aktiviert

Ebene 3			
Zeile	Zusatzfunktion	langes Blinken	kurzes Blinken
6	<p>Anti-HiJack (Innerhalb der EU nicht zulässig) Dient zur Fahrererkennung. Wird ein Anti-Hijack Alarm ausgelöst und die Wegfahrsperre ist angeschlossen, gibt diese erst wieder frei, wenn der Anti-Hijack Alarm durch die Identifizierung als berechtigter Nutzer deaktiviert wurde.</p> <p><u>Manuelle Identifizierung als berechtigter Nutzer:</u> Der Fahrer muss sich bei jedem Einschalten der Zündung bzw. jedes Mal wenn bei eingeschalteter Zündung die Fahrertür geöffnet und geschlossen wird, identifizieren. Die Identifizierung als berechtigter Nutzer muss innerhalb von 90 Sek. erfolgen. Ist nach 60 Sek. noch keine Identifizierung erfolgt, beginnt die LED schnell zu blinken. Nach 90 Sek. wird ein Alarm ausgelöst und die ggf. angeschlossene Wegfahrsperre aktiviert (nur/erst bei ausgeschalteter Zündung). Um den Anti-Hijack Alarm zu deaktivieren geben Sie den 4-stelligen PIN-Code am LED-Panel ein.</p> <p><u>Automatische Identifizierung als berechtigter Nutzer - mit DriverCard:</u> Das System muss bei jedem Einschalten der Zündung bzw. jedes Mal wenn bei eingeschalteter Zündung die Fahrertür geöffnet und geschlossen wird, zur Identifizierung die DriverCard erkennen. Die DriverCard muss innerhalb von 90 Sek. erkannt werden. Wird die DriverCard nach 60 Sek. noch nicht erkannt, beginnt die LED schnell zu blinken. Nach 90 Sek. wird ein Alarm ausgelöst und die ggf. angeschlossene Wegfahrsperre aktiviert (nur/erst bei ausgeschalteter Zündung). Um den Anti-Hijack Alarm zu deaktivieren muss eine DriverCard erkannt werden. Vergewissern Sie sich ggf. dass die DriverCard eingeschaltet ist.</p> <p>Achtung: Diese Funktion ist aufgrund der Europäischen Vorschriften ab Werk deaktiviert.</p>	aktiviert	deaktiviert*

* Funktion ab Werk aktiviert

Zum Wechseln der Ebene schalten Sie die Zündung aus und wieder ein

Ebene 4			
Zeile	Zusatzfunktion	langes Blinken	kurzes Blinken
1	Blinkeransteuerung beim Schärfen / Entschärfen Wenn diese Funktion aktiviert ist, leuchten die Blinker nach dem Schärfen und Entschärfen des Systems auf.	aktiviert*	deaktiviert
2	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
3	Pagerausgang Der Pagerausgang (J17; negativ gesteuert) ist ab Werk aktiviert. Zusätzlich muss Ebene 4, Zeile 4 (Alarmausgang) auf „permanent“ stehen. Sofern ein GSM-Pager angeschlossen ist, werden mit diesen Einstellungen alle von der Alarmanlage generierten Alarme weitergeleitet.	aktiviert*	deaktiviert
4	Alarmausgang (bei aktiviertem Pagerausgang: permanent)	Intervall	permanent*
5	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
6	Manuelle Komfortschließung Wenn Sie beim Schärfen des Alarmsystems die Taste „A“ des Handsenders gedrückt halten, werden offene Fenster hochgefahren. Achtung: Wenn die Komfortschließung aktiviert ist, achten Sie bitte darauf, dass keine Personen durch das Schließen verletzt werden können.	aktiviert*	deaktiviert
7	Reduzierung Sensibilität der Ultraschallsensoren auf 50 % Ist diese Funktion aktiviert, reduziert sich die Sensibilität der Ultraschallsensoren auf 50 %. Dies kann bei Fahrzeugen mit kleinem Innenraum sinnvoll sein, z.B. bei Nutzfahrzeugen mit abgetrennter Fahrerkabine	aktiviert	deaktiviert*
8	Abschaltung der Ultraschallsensoren über Eingang Ist diese Funktion aktiviert, können die Ultraschallsensoren durch ein positives Signal auf der Pink-Weißen Leitung (z.B. vom Innenraumgebläse) deaktiviert werden. 10 Sekunden nach Abschaltung des positiven Signals werden die Ultraschallsensoren wieder aktiviert. Diese Funktion ist nicht gleichzeitig mit Ebene 7, Zeile 7 aktivierbar.	aktiviert	deaktiviert*

* Funktion ab Werk aktiviert

Zum Wechseln der Ebene schalten Sie die Zündung aus und wieder ein

Ebene 5			
Zeile	Zusatzfunktion	langes Blinken	kurzes Blinken
1	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
2	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
3	Panikalarm Wenn Sie nach Ende der Vorschärzeit (25 Sek.) die Taste „A“ des Handsenders drücken, wird für die Dauer von 10 Sek. ein Panikalarm ausgelöst. Diese Funktion ist nicht gleichzeitig mit Ebene 5, Zeile 4 aktivierbar.	aktiviert*	deaktiviert
4	Car Finder Mit dieser Funktion können Sie Ihr Fahrzeug zum Beispiel auf großen Parkplätzen leicht auffinden. Wenn Sie die Taste „A“ des Handsenders bei geschäftem System betätigen, werden Fahrzeug blinker und Summer (sofern aktiviert) für 10 Sekunden angesteuert. Diese Funktion ist nicht gleichzeitig mit Ebene 5, Zeile 3 aktivierbar.	aktiviert	deaktiviert*
5	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
6	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
7	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
8	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*

* Funktion ab Werk aktiviert

Zum Wechseln der Ebene schalten Sie die Zündung aus und wieder ein

Ebene 6			
1	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
2	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
3	nicht verwendet	aktiviert*	deaktiviert
4	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
5	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
6	<p>High Security Disarming (Entschärfen über DriverCard) Nach dem Entschärfen des Alarmsystems über den Handsender wird das System lediglich vorentschärft (Tür- und Kofferraumkontakte und Innenraumüberwachung wird abgeschaltet). Damit das System entschärft wird, muss die DriverCard* innerhalb von 15 Sek. erkannt werden. Wird die DriverCard* in diesem Zeitraum nicht erkannt, wird ein Alarm ausgelöst und das System schaltet sich wieder scharf.</p> <p>* Alternativ kann das System statt über die DriverCard auch durch die Eingabe des PIN-Codes entschärft werden.</p>	aktiviert	deaktiviert*
7	<p>Akustische Bestätigung beim Schärfen / Entschärfen (Innerhalb der EU nicht zulässig) Der Summer gibt analog zu den Fahrzeugblinkern akustische Signale beim Schärfen und Entschärfen aus.</p> <p>Achtung: Diese Funktion ist aufgrund der Europäischen Vorschriften ab Werk deaktiviert.</p>	aktiviert	deaktiviert*

* Funktion ab Werk aktiviert

Zum Wechseln der Ebene schalten Sie die Zündung aus und wieder ein

Ebene 7			
1	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
2	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
3	Zeitverzögerung Deckenleuchtererkennung (7 Sek.) Bei einigen Fahrzeugen kann es notwendig sein die Zeitverzögerung für die Erkennung der Deckenleuchte zu aktivieren um Fehlalarme zu vermeiden. Verwendbar für beide Polaritäten: Negativ (Blau-Pinke Leitung) und positiv (Pink-Schwarze Leitung). Bei einer positiven Polarität aktivieren Sie bitte auch die Ebene 7, Zeile 5.	aktiviert*	deaktiviert
4	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
5	Positive Polarität Bei positiver Polarität der Türkontakte / Deckenleuchte aktivieren. Anschluss der Kontakte an die Pink-Schwarze Leitung (J20) des Kabelbaums.	aktiviert	deaktiviert*
6	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*
7	Paniktaster Beim Betätigen des Paniktasters (Pink-Weiße Leitung) wird für 10 Sek. ein Panikalarm ausgelöst. Diese Funktion ist nicht gleichzeitig mit Ebene 4, Zeile 8 aktivierbar.	aktiviert	deaktiviert*
8	nicht verwendet	aktiviert	deaktiviert*

* Funktion ab Werk aktiviert

Zum Wechseln der Ebene schalten Sie die Zündung aus und wieder ein

Ebene 8			
1	Verkabelte Sirene am CobraBus angelernt	angelernt* (LED blinkt 1 Mal auf)	nicht angelernt (LED blinkt nicht auf)
2	nicht verwendet		
3	nicht verwendet		
4	nicht verwendet		
5	nicht verwendet		

* Funktion ab Werk aktiviert

Hinweis: Die Funksirene ist ab Werk am Steuergerät angelernt. Wenn Sirene oder Steuergerät ersetzt wird, muss sie neu angelernt werden. Bitte vergewissern Sie sich, dass sich während des Anlernprozesses keine Fahrzeug mit einer Cobra Alarmanlage mit Funksirene in unmittelbarer Nähe befindet.

1. Versorgen Sie das Steuergerät mit Strom (24-poliger Stecker).
2. Legen Sie die blaue Leitung des Steuergerät-Kabelbaums auf Masse.
3. Öffnen Sie die Motorhaube bzw. legen Sie die blaue Leitung des Sirenen-Kabelbaums auf Masse, sofern diese nicht mit zum Anschluss eines Motorhaubenkontakts verwendet wurde.
4. Trennen Sie den Leitungsstrang durch Herausziehen des 6-poligen Steckers von der Sirene und verbinden Sie diesen erneut.
5. Schalten Sie innerhalb von 60 Sek. die Zündung ein. Ein akustischer Signalton bestätigt das Anlernen der Sirene.
6. Schalten Sie die Zündung aus und trennen Sie die blaue Leitung vom Leitungssatz der Alarmanlage und ggf. auch die blaue Leitung vom Leitungssatz der Sirene von Masse. Wenn am Leitungssatz der Sirene ein Motorhaubenkontakt angeschlossen ist, schließen Sie einfach die Motorhaube.

7. Alarmzyklus

Wenn die Alarmanlage auslöst, wird für die Dauer von 28 Sek. ein Alarmzyklus ausgelöst. Dabei werden die Sirene und die Fahrzeugblinker angesteuert.

7.1. Alarmspeicher

Beim Entschärfen der Alarmanlage nach einer Alarmauslösung blinkt der Blinker fünf Mal und der Summer ertönt fünf Mal. Die Ursache des Alarms wird, bis zum Einschalten der Zündung oder der Reaktivierung der Alarmanlage, durch verschiedene Blinkfolgen der LED angezeigt.

LED-Signal	Alarmbeschreibung
1 x Blinken	Türe wurde geöffnet
2 x Blinken	Ultraschall-Innenraumüberwachung hat ausgelöst
3 x Blinken	Motorhaube wurde geöffnet
4 x Blinken	Startversuch (Zündung wurde eingeschaltet)
5 x Blinken	Kofferraum wurde geöffnet
6 x Blinken	Türe wurde geöffnet
7 x Blinken	Zusatzsensor hat ausgelöst
8 x Blinken	Verbindung zur verkabelten Sirene (Cobra Bus) wurde unterbrochen

8. Notbedienung

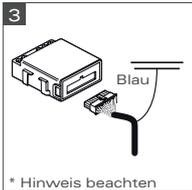
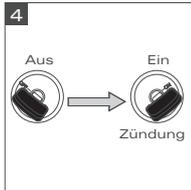
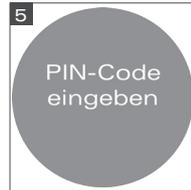
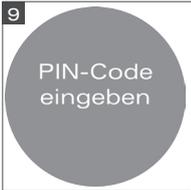
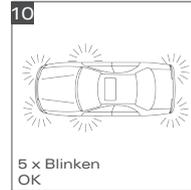
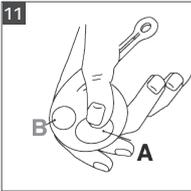
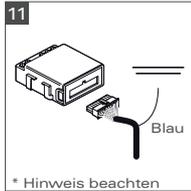
Zur Notbedienung Ihres Alarmsystems gehen Sie bitte wie folgt vor:

Notbedienung über PIN-Code

<p>1</p>  <p>Sirene an</p>	<p>2</p>  <p>PIN CODE 1122</p> <p>Dieser PIN-Code ist nur ein Beispiel</p>	<p>3</p>  <p>kurzes Blinken</p>	<p>4</p>  <p>langes Blinken</p>	<p>5</p>  <p>kurzes Blinken</p>	<p>6</p>  <p>langes Blinken</p>	<p>7</p>  <p>kurzes Blinken</p>	<p>8</p>  <p>langes Blinken</p>
<p>Eingabe des Beispiel-PIN-Codes 1122:</p>		<p>Erste Ziffer des PIN-Codes eingeben.</p> <p>Taster 1 Mal für die Ziffer 1 drücken</p>	<p>1 x Blinken abwarten</p>	<p>Zweite Ziffer des PIN-Codes eingeben.</p> <p>Taster 1 Mal für die Ziffer 1 drücken</p>	<p>1 x Blinken abwarten</p>	<p>Dritte Ziffer des PIN-Codes eingeben.</p> <p>Taster 2 Mal für die Ziffer 2 drücken</p>	<p>1x Blinken abwarten</p>
<p>9</p>  <p>kurzes Blinken</p>	<p>10</p>  <p>PIN-Code akzeptiert</p>	<p>11</p>  <p>Alarmsystem entschärft</p>	<p>Vierte Ziffer des PIN-Codes eingeben.</p> <p>Taster 2 Mal für die Ziffer 2 drücken</p>				

9. Handsender / DriverCards anlernen (Vorgehensweise, wenn keine funktionierenden Handsender mehr verfügbar sind)

Handsender anlernen

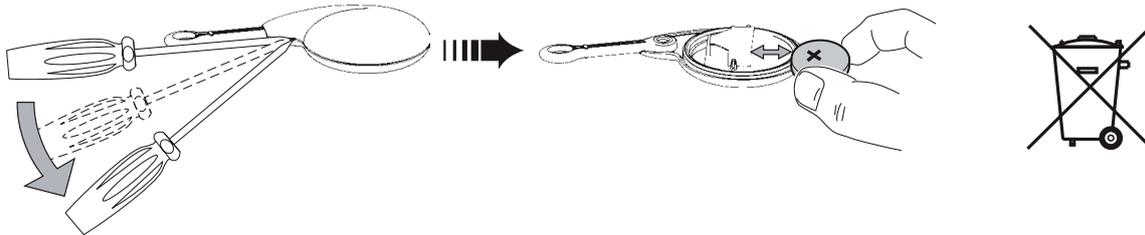
<p>1</p>  <p>Alarmsystem entschärft</p>	<p>2</p> 	<p>3</p>  <p>Blau</p> <p>* Hinweis beachten</p>	<p>4</p>  <p>Aus → Ein Zündung</p>	<p>5</p>  <p>PIN-Code eingeben</p>
<p>6</p>  <p>1 x Blinken: PIN-Code richtig eingegeben</p>	<p>7</p>  <p>Aus → Ein Zündung</p> <p>Zündung aus- und wieder einschalten.</p>	<p>8</p>  <p>2 x Blinken Ebene 2</p>	<p>9</p>  <p>PIN-Code eingeben</p>	<p>10</p>  <p>5 x Blinken OK</p>
<p>11</p>  <p>A B</p>	<p>Taster der DriverCard bzw. Taste „A“ des Handsenders so lange drücken, bis LED kurz aufblinkt und Fahrzeugblinker 5 Mal aufleuchten.</p> <p>Diesen Schritt für alle weiteren DriverCards / Handsender, die angelern werden sollen, wiederholen. Max. können 4 Bedienelemente angelern werden.</p> <p>Alte Bedienelemente die nicht neu angelern werden, werden gelöscht.</p>			<p>11</p>  <p>Blau</p> <p>* Hinweis beachten</p>

* Legen Sie bitte, für die Dauer des Programmiervorgangs, die blaue Leitung am Kabelbaum des Steuergräts auf Masse. Nach Verlassen der Programmierenebene, trennen Sie die blaue Leitung wieder von Masse.

9.1. Batterie des Handsenders wechseln

Wenn die Batterie eines Handsenders schwach wird, blinkt die LED des Handsenders beim Druck auf die Tasten unregelmäßig oder nur ein Mal anstatt regelmäßig. Bitte ersetzen Sie in diesem Fall die Batterie:

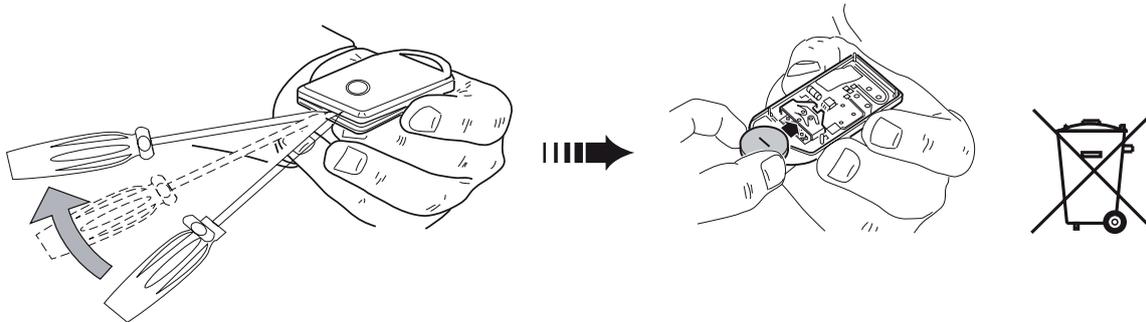
1. Um die Batterie zu wechseln, hebeln Sie das Handsendergehäuse wie unten dargestellt auf.
2. Entfernen Sie die Batterie wie abgebildet.
3. Warten Sie 10 Sekunden.
4. Setzen Sie die neue Batterie (CR2032-3V) ein. Achten Sie dabei darauf, dass Sie die Batterie nur an den Seiten, nicht oben oder unten, anfassen.
5. Schließen Sie das Handsendergehäuse.
6. Drücken Sie zwei Mal die Taste „A“ des Handsenders um seine Funktion zu überprüfen.
7. Entsorgen Sie die alte Batterie in einer Batterie-Sammelbox.



9.2. Batterie der CriverCard wechseln (optional)

Wenn die Batterie der DriverCard schwach wird, blinkt die LED am LED-Panel zehn Mal auf. Möglicherweise wird die DriverCard nicht erkannt, wenn die Batterie schwach wird. Versuchen Sie zu entschärfen indem Sie den Taster der DriverCard betätigen, funktioniert das nicht, geben Sie den PIN-Code zur Notdeaktivierung ein. Bitte ersetzen Sie in diesem Fall umgehend die Batterie das DriverCard:

1. Um die Batterie zu wechseln, hebeln Sie das Gehäuse der SriverCard wie unten dargestellt auf.
2. Entfernen Sie die Batterie wie abgebildet.
3. Warten Sie 10 Sekunden.
4. Setzen Sie die neue Batterie (CR2032-3V) ein. Achten Sie dabei darauf, dass Sie die Batterie nur an den Seiten, nicht oben oder unten, anfassen.
5. Schließen Sie das Handsendergehäuse.
6. Drücken Sie den Taster der DriverCard um die Funktion zu überprüfen. Führen Sie diesen Test in Fahrzeugnähe durch.
7. Entsorgen Sie die alte Batterie in einer Batterie-Sammelbox.



10. Technische Merkmale

Technische Merkmale des Systems	
Nennspannung	12 VDC
Betriebsspannung	8 / 16 VDC
Stromaufnahme bei Standardkonfiguration ohne zusätzliche Module	deaktiviert: 8 mA; aktiviert: 12 mA
Betriebstemperatur des Steuergeräts	- 40 / + 85°C
Betriebstemperatur der Sirene	- 40 / + 85°C
Notstrombatterie Sirene	Lithium Batterie 6 V 1300 mAh
Lautstärken Sirene (1 Meter Entfernung)	> 114 dB(A)
Maße Steuergerät	91 x 69 x 33 mm
Maße Funksirene	113 x 79 x 45 mm
Batterie Handsender / DriverCard (optional)	Lithium Batterie 3 V CR2032

11. Fehlersuche

Zur Fehlersuche setzen Sie sich bitte mit unserer Technik unter der Rufnummer 07275 913277 in Verbindung.

12. Gewährleistung

Der Hersteller ist nicht haftbar für mittelbare und unmittelbare Folgeschäden aufgrund eines Defektes. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Gewährleistung an Ihren Händler. Er wird Ihnen gerne weiterhelfen. Die Gewährleistung erlischt, wenn das Produkt falsch montiert oder angeschlossen wurde, es Zeichen von äußeren Beschädigungen hat oder andere nicht auf die Produktion zurückzuführende Ursachen vorliegen.

11. Declaration of Conformity



Cobra Automotive Technologies
CAT-VA

Declaration of Conformity

The manufacturer hereby declares, at its sole responsibility, that the product:

Description: Wireless alarm system for automotive application
Model: 4600
Type: 4600 family with siren type 5365

is in conformity with the essential requirements of the R&TTE Directive 1999/5/EC.
The product has been tested against the following standards and specifications:

EMC : ECER10
Health and Safety: Relevant tests of ECER116 Regulation
EN50371
Radio Spectrum: EN 300 220-1
EN 300 220-2

and declares that the:

TRANSMITTERS Models 8702, 8703, 8015 and 2771

conform to the essential requirements of the Radio and Telecommunication Terminal Equipment
Directive 1999/5/EC in accordance to the following relevant standards and Directives:

H **Radio:** EN 300 220-1/2
Health & Safety: EN 301 489-1/3
EN 60950
EN 50371

The products are marked with the following CE marking and Notified Body number according to the
Directive 1999/5/EC:

CE 0678

2011-10-14
Dario Parisi
Products Homologation Engineer
Tel +39 0332 825111



Hersteller:
Cobra Automotive Technologies
via Astico 41
2110 Varese
Italien
www.cobra-at.com

Vertrieb:
Caratec GmbH
Buschurweg 4
76870 Kandel
Deutschland
Tel. 07275 913240 · www.caratec.de